

Allgemeine Liefer- und Geschäftsbedingungen

1. Allgemeines

Aufträge werden nur angenommen und ausgeführt auf Grund nachstehender Bedingungen.

2. Bestellungen

Bestellungen sind nur schriftlich, per Fax oder E-Mail einzureichen. Für Fehler, die durch undeutlich geschriebene Bestellungen entstehen, übernehmen wir keine Haftung.

Telefonische Bestellungen nehmen wir nur in ganz dringenden Fällen entgegen, für Übermittlungsfehler, die durch diese Bestellungsart entstehen, ist eine Haftung durch uns ebenfalls ausgeschlossen.

3. Angebote

Unsere Angebote sind freibleibend, sie erlangen Verbindlichkeit erst mit der Bestätigung des Auftrages durch uns.

Sollten uns bei der Abgabe unseres Angebotes oder im Zusammenhang mit der Erteilung des Auftrages Fehler unterlaufen –diese können auch die Preisstellung betreffen-, haben wir die Möglichkeit zum Rücktritt vom Vertrag.

4. Lieferung

Alle außerhalb des Machtbereichs des Verkäufers entstehenden Tatsachen gelten als höhere Gewalt und befreien den Verkäufer für die Dauer der Behinderung oder nach seiner Wahl auch endgültig von der Verpflichtung zur Lieferung, ohne dass dem Käufer gegen den Verkäufer Ansprüche auf Grund des Rücktritts zustehen. Alle Angebots- und Verkaufspreise basieren auf die jeweiligen Gestehungskosten. Sollten sich diese ändern, so bleibt vorbehalten, diejenige Preise zu berechnen, die sich am Tage der Lieferung ergeben.

5. Versand und Versicherung

Der Warenversand erfolgt unfrei ab dem Werk in Berlin. Zu Teillieferungen sind wir berechtigt. Die Wahl des Versandweges und der Versandart erfolgt durch uns. Jeder Transport geht auf Gefahr des Käufers. Wir sind jederzeit bemüht, so rasch wie möglich zu liefern – können uns aber nicht an eine feste Lieferfrist binden. Schadensersatzansprüche wegen verzögerter Lieferungen können nicht geltend gemacht werden. Kürzungen oder Streichungen von Versand- oder Verpackungskosten sind nicht möglich. Die Versandart wird branchenüblich und preisgünstig bestimmt. Versicherung wird nur auf Wunsch und zu Lasten des Käufers abgeschlossen. Maßgebend für die Berechnung ist das vom Werk festgestellte Gewicht.

6. Lieferverzögerungen

Schadensersatzansprüche oder ein Rücktritt vom Vertrag wegen verspäteter Lieferung oder Nichterfüllung des Vertrages können nur geltend gemacht werden, wenn die verspätete Lieferung oder Nichterfüllung auf unser Verschulden zurückzuführen ist und man uns vorher schriftlich per Einschreiben in Verzug und eine angemessene Nachfrist gesetzt hat. Bei Lieferverzögerungen, die nicht auf unserem Verschulden beruhen, sind wir berechtigt, eine angemessene Verlängerung der Lieferzeit zu verlangen.

7. Mängelrügen

Beanstandungen können nur innerhalb von 8 Tagen nach Erhalt der Ware geltend gemacht werden. Es besteht nur Anspruch auf Wandlung oder – bei Waren des laufenden Programms – Ersatzlieferung. Minderung sowie der Ersatz des mittelbaren oder unmittelbaren Schadens, sind ausgeschlossen.

8. Zahlung

Die Zahlung ist 7 Tage nach dem Ausstellungsdatum der Rechnung fällig. Bei verspäteter Zahlung werden Verzugszinsen in Höhe von 3 % berechnet.

9. Eigentumsvorbehalt

Alle gelieferten Waren bleiben bis zur Erfüllung sämtlicher Zahlungsverpflichtungen unser Eigentum. Der Käufer darf die Waren im Rahmen seines ordnungsgemäßen üblichen Geschäftsbetriebs veräußern. Die hieraus entstehenden Forderungen gelten jedoch an uns abgetreten.

10. Die Verpackung wird stets zum Selbstkostenpreis berechnet.